

# Wegweiser für Inklusion

## Stadt will eine barrierefreie Online-Plattform aufbauen und sucht Helfer

Das vor einem Jahr gestartete Projekt zu einem digitalen Wegweiser für Menschen mit und ohne Behinderung wird jetzt umgesetzt. Wie die Stadt mitteilt, werden noch Mitstreiter gesucht. Das Hessische Sozialministerium finanziert die Entwicklung der Inklusionsplattform über zwei Jahre mit insgesamt 100 000 Euro. Das Projekt bildet einen Teil der Initiative Modellregion Inklusion.

„Ziel ist eine barrierefreie Webseite, die allen Menschen in Hanau den Zugang zu Informationen in unserer Stadt so leicht wie möglich macht“, sagt Sozialdezernent Axel Weiss-Thiel (SPD). Es sollen nicht nur sprachliche und technische Hürden abgebaut werden. Die Webseite soll auch über Gegebenheiten in der realen Welt informieren, etwa ob öffentliche Gebäude barrierefrei zu erreichen sind oder welche Freizeitangebote es gibt. Bislang bietet nur der Main-Kinzig-Kreis einen Behindertenwegweiser ([www.mkk.de](http://www.mkk.de) unter „Leben im MKK“). Der neue digitale Wegweiser der Stadt Hanau soll aber



Ein Beispiel für digitale Wegweiser: Der „Wheel Guide“ der Uni Darmstadt soll barrierefreie Wege zeigen.

PETER JÜLICH

auch Menschen mit Migrationshintergrund ein einfacheres Zurechtfinden in der Stadt ermöglichen. Um möglichst alle Belange der Nutzer aufzunehmen, werden diese in Arbeitsgruppen einbezogen, die die Plattform realisieren sollen. Hierzu zählen etwa die Stadtteilmütter und die Lebenshilfe Hanau. Um die Strukturen des digitalen Wegweisers zu füllen, sucht die Stadt noch Helfer: Das Testerteam beschäftigt sich mit Barrieren in Hanau und dokumentiert diese kritisch. Eine Redaktionsgruppe überarbeitet Informationen und formuliert diese in einer einfachen Sprache. Die Wegweiser-Redaktion sucht zudem Menschen aus Hanau, die gerne Schreiben, Recherchieren oder Fotografieren. Überdies werden Freiwillige gebraucht, die Aktionen und Veranstaltungen organisieren. Am 19. und 23. April soll das Projekt erstmals im Kinopolis und in der Innenstadt vorgestellt werden. sun

Anfragen zu den Arbeitsgruppen an: [michael.stegmann@hanau.de](mailto:michael.stegmann@hanau.de) und [sylvie.janka@janka-orga.de](mailto:sylvie.janka@janka-orga.de).

### NACHRICHTEN

#### Polizei sucht Unfallfahrerin

Am Donnerstagmorgen kam es um 7.30 Uhr im Alten Rückinger Weg zu einem Zusammenstoß zwischen einer zwölfjährigen Radfahrerin und einer Frau, als diese mit dem Auto aus der Einfahrt des Netto-Marktes fuhr. Wie die Polizei am Montag mitteilte, habe das Mädchen der Frau nach dem Unfall gesagt, das alles in Ordnung sei, in der Schule dann aber über Schmerzen geklagt. Die Polizei bittet die Autofahrerin, sich auf der Wache unter Telefon 06181/100 611 zu melden. elm

#### Polizeibekannter Dieb gefasst

Ein 21-Jähriger hat am Ostersonntag gegen 14 Uhr einem Jugendlichen im Bornpfad das Handy gestohlen. Er hatte den 16-Jährigen gebeten, ihm das Handy „kurz auszuleihen“. Als der Schüler dem Mann das Telefon gab, machte der sich aus dem Staub. Laut Polizei ist der Täter den Beamten bereits aufgrund weiterer Diebstahlsdelikte, Körperverletzung und Drogenbesitz bekannt. Der Bestohlene erhielt sein Telefon derweil zurück. elm